

## aufschauen – ausschauen – auftanken

*Franziskus blickt über das Umbrische Land. Diese Skulptur befindet sich an einem meiner Lieblingsorte: in Assisi, genauer gesagt, in San Damiano. Dort hat dieser große Heilige Gottes Ruf vernommen und Kraft bekommen für sein Wirken zu Erneuerung der Kirche. Der Sommer ist jene Zeit, wo wir uns selbst ein Stück weit erneuern sollen. Mir persönlich hilft dabei der liebevolle Blick auf mich selbst, sodass ich aufblicken kann, meine Umwelt wieder neu wahrnehmen und neue Kraft schöpfe.*

*Ich wünsche uns die Erfahrung, dass sich manches Schwere im Leben löst, wie sie auch schon im Psalm beschrieben wird:*

*„Gottes Güte währt ein Leben lang.  
Wenn man am Abend auch weint, am  
Morgen herrscht wieder Jubel.“*

*(Psalm 30,6)*

*Einen ruhigen Sommer mit schönen Aus-  
sichten und die Erfahrung von Gottes  
Güte wünscht allen Kirchamerinnen und  
Kirchhamern*

*P. Franz Acheul*





## Pastoral ist Teamwork

Es ist eine große Freude, dass wir auf Initiative der beiden Äbte von Schlierbach und Kremsmünster und durch die Unterstützung der Diözese einem Kaplan die Chance bieten können, die pfarrliche Arbeit noch besser kennen-

zulernen und ich bin jetzt schon dankbar für alle Unterstützung und auch neuen Initiativen, die P. Jakobus Neumeier OCist vom Stift Schlierbach ab September, vorerst für ein Jahr, setzen wird. So gehen wir gemeinsam mit Pastoralassistentin Ingrid und P. Jakobus den guten Kirchhamer Weg weiter. Danke euch allen, die ihr mitgeht!



## Liebe Pfarrgemeinde!

Es ist mir eine große Freude, dass ich mein zweites Kaplansjahr bei euch in Vorchdorf und Kirchham verbringen darf. Dazu möchte ich mich kurz vorstellen: Ich wurde am 13.02.1994 in Scheibbs in Niederösterreich geboren. Aufge-

wachsen bin ich in Wieselburg im schönen Mostviertel, wo ich als Michael getauft wurde. Nach dem Besuch der Volksschule und der Unterstufe des Gymnasiums in Wieselburg besuchte ich die HTBLuVA St. Pölten im Zweig Maschineningenieurwesen, Schwerpunkt Automatisierungstechnik, die ich 2013 mit der Reife- und Diplomprüfung abschloss. Viele werden sich wahrscheinlich fragen, warum man ausgerechnet von einer Maschinenbau HTL in die Seelsorge wechselt. Es ist schwierig zu beschreiben.

Eine wichtige Begebenheit war für mich eine Wallfahrt nach Santiago de Compostela. Dort kam mir das erste Mal der Gedanke, Priester zu werden. Diesen Gedanken schob ich aber gleich beiseite. Es hat mich seitdem aber immer wieder beschäftigt. Der Glaube wurde für mich immer wichtiger und gab mir Kraft. Auch der Wunsch, dieses Geschenk des Glaubens an andere weiter zu geben wurde immer stärker. In dieser Zeit habe ich auch schon verschiedene Klöster kennengelernt und besucht. Schließlich wurde der innere Ruf Gottes so stark, dass ich mir gesagt habe: „Was hast du zu verlieren? Probier es einfach mal aus. Wenn es nicht dein Weg ist, wird es sich schon zeigen.“ So führte mein Weg mich schließlich in das Zisterzienserstift Schlierbach, wo ich nur zwei Monate nach meiner Matura als Jakobus Maria eingekleidet wurde. Nach dem Noviziat begann ich mit dem Studium der Theologie an der Phil.-Theol. Hochschule Benedikt XVI. in Heiligenkreuz.

Am 28. April 2019 wurde ich von Bischof Manfred Scheuer zum Diakon und am 26. September 2021 zum Priester geweiht. Im pastoralen Einführungsjahr und im ersten Jahr als Kaplan durfte ich in der Stadtpfarre Bad Ischl bereits viele Erfahrungen sammeln. Ich bin dankbar diesen Erfahrungsschatz in Vorchdorf und Kirchham erweitern zu dürfen und freue mich schon auf viele Gespräche und Begegnungen.

*Euer P. Jakobus*  
Blickpunkt

## Alternatives

### Hauptabendprogramm am Samstag

Es gibt Feste, die feiert man groß. Und dann gibt es die kleinen Freuden oder vielleicht auch schweren Stunden des Lebens. Ein Ehejubiläum, ein Geburtstag, ein Sterbetag, eine abgeschlossene Ausbildung, den Neustart nach einer schwierigen Zeit, den Umzug in eine eigene Wohnung. Da Gott ja einer ist, der den Menschen nachgeht, möchte ich das auch probieren und freu mich, wenn Sie mich am Samstag Abend zum Hauptabendprogramm um 20:15 Uhr zu sich einladen. Aber nicht zum Fernsehen und auch nicht zum Essen, sondern zum Beten und Reden und zu einer kleinen gottesdienstlichen Feier, die dem Anlass entspricht.

Was braucht es dazu?

- Den Mut, den Pfarrer einzuladen;
- 2-5 Personen, die dabei sind; einen Tisch, an den wir uns setzen können
- und eine Kerze darauf.

**Ich möchte gerne auch Sie besuchen, ja Sie, die Sie weniger mit der Kirche zu tun haben. Sie brauchen wirklich nichts herzurichten, es geht mir einfach darum, eineinhalb Stunden als Alternative zum Fernsehen mit Ihnen zu verbringen und über Gott und die Welt ins Gespräch zu kommen.**

**Buchungshotline: 0650/5453995**

*P. Franz Scheuer*



## „Mit Jesus in einem Boot“

„Wir sitzen alle in einem Boot“ – mit diesem Lied haben wir die Erstkommunion am Christi Himmelfahrtstag eröffnet. Eigentlich hätte nicht nur die 2B dieses Fest, auf das sich die Kinder schon so lange vorbereitet haben, feiern sollen. Aber die 2A saß auch gemeinsam in einem Boot, das sich „Quarantäne“ nennt. Gerade in diesem Jahr haben wir wohl alle gelernt, wie wichtig Zusammenhalt und Liebe sind. Umso inniger war diese klasseninterne Feier im kleinen Kreis und auch die Erstkommunion der anderen Klasse Mitte Juni wird ein erhebendes Fest werden. Unser Glaube ist wahrlich eine Hilfe, weil wir wissen, wer der Steuermann ist.

Danke allen Lehrpersonen und Tischmüttern, die sich so eingesetzt haben, dass unsere Kids wirklich erleben: die Reise des Lebens ist abenteuerlich, aber mit Jesus im Boot gelingt auch die stürmischste Fahrt.

Caritas  
&Du

## Haussammlung

Wir>Ich

Zwischen Juni und August gehen erstmals wieder MitarbeiterInnen unserer Pfarre ehrenamtlich

von Tür zu Tür. Unter Einhaltung der geltenden Hygiene- und Abstandsvorschriften bitten sie um Spenden für die Caritas-Haussammlung oder hinterlassen einen Erlagschein im Postkasten. Dank dieser Spenden können wir gemeinsam mit der Caritas tausenden Menschen in Not in Oberösterreich zur Seite stehen. Zwei Beispiele, was mit den Spenden im Vorjahr bewirkt werden konnte:

In den **12 Caritas-Sozialberatungsstellen** erhielten **12.204 Menschen** in Notsituationen z.B. Lebensmittelgutscheine, Kleidung, Unterstützung für Strom-, Heizungs- oder Mietrechnungen, sowie umfassende Beratung.

**17 Mütter und 27 Kinder** haben im **Haus für Mutter und Kind** in Linz vorübergehend ein neues Zuhause gefunden und die Chance bekommen, ihr Leben neu zu ordnen.

**Bitte helfen auch Sie mit Ihrer Spende bei der Caritas-Haussammlung. Vielen Dank!**

## Erhöhung der Nutzungsgebühren am Pfarrfriedhof

Wie bereits bekannt, errichtet die Gemeinde Urnengräber hinter dem bestehenden Friedhof. Sicher ist das eine gute Möglichkeit einer zeitgemäßen Bestattungskultur. Wir weisen aber darauf hin, dass Urnen selbstverständlich auch weiterhin in den Erdgräbern bestattet werden können. Der Tarif im neuen Teil der Gemeinde unterscheidet sich stark von jenen Gebühren, die wir bisher eingehoben haben. Auch gehören wir in Kirchham derzeit zu den günstigsten Friedhofserhaltern in der Gegend. Weiters sind wir verpflichtet, Rücklagen für den Friedhof zu bilden. Deshalb hat der Fachausschuss Finanzen in seiner letzten Sitzung eine Erhöhung der Gebühren beschlossen, die seitens der Diözesanfinanzkammer genehmigt worden ist.

Ab Oktober 2021 gelten somit neue Nutzungsgebühren:

Beim Ersterwerb sind einmalige Gebühren zu entrichten (diese wurden nicht erhöht):

- a) Wandgrab € 150,--
- b) Reihengrab € 110,--
- c) Randgrab € 125,--

Im Falle einer Bestattung wird die Nachlösegebühr für die Dauer von 10 Jahren vorgeschrieben:

- a) Wandgrab € 230,-- (bisher € 180,--)
- b) Reihengrab € 180,-- (bisher € 140,--)
- c) Randgrab € 190,-- (bisher € 150,--)

Die Nachlösegebühr beträgt für die Dauer von weiteren 5 Jahren:

- a) Wandgrab € 115,-- (bisher € 90,--)
- b) Reihengrab € 90,-- (bisher € 70,--)
- c) Randgrab € 95,-- (bisher € 75,--)

Die Containergebühr und Verwaltungsabgabe bei einer Bestattung bleiben wie bisher.

Uns ist klar, dass die neuen Tarife eine Erhöhung um 28% darstellen, wir bitten aber um Verständnis, da wir mehr denn je gezwungen sind, die Pfarrfinanzen gut im Auge zu behalten. Uns ist wichtig, soziale Härtefälle zu vermeiden, deshalb bitten wir Sie, das Gespräch mit uns zu suchen, wenn die Erhöhung zu finanziellen Schwierigkeiten führt.

*Birgit Stöhr, P. Franz und  
die Mitglieder des Fachausschusses Finanzen*

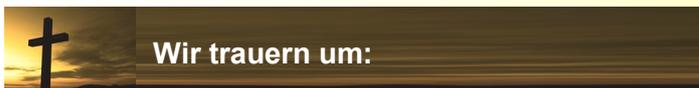
# Pfarrkalender Juni - Sept. 2021

Donnerstag, 3. Juni	8:00 Uhr Messe, keine Prozession
Sonntag, 6. Juni	9:00 Uhr Festmesse, anschließend <b>FRONLEICHNAMSPROZESSION</b>
Dienstag, 22. Juni	19:00 Uhr Lobpreis in der Kirche
Sonntag, 4. Juli	9:00 Uhr Wortgottesfeier
Freitag, 9. Juli	8:00 Uhr Schulschlussgottesdienst unserer Volksschüler
11. - 23. Juli	Urlaub und Exerziten des Pfarrmoderators
Donnerstag, 15. Juli	19:00 Uhr Wortgottesfeier
Donnerstag, 22. Juli	19:00 Uhr Wortgottesfeier
Sonntag, 25. Juli	9:00 Uhr Wortgottesfeier
Sonntag, 1. August	9:00 Uhr Feier der <b>EHEJUBILARE</b>
Sonntag, 8. August	<b>PATROZINIUM</b> 9:00 Uhr Feier des Patroziniums unserer Kirche (10. Aug.)
Sonntag, 15. August	<b>MARIÄ HIMMELFAHRT</b> 9:00 Uhr Festmesse mit 3Kini4Gsang
	Nachmittag Kirchenrallye für alle
Sonntag, 12. Sept.	9:00 Uhr <b>ERNTE-DANKFEST</b>
Montag, 13. Sept.	8:00 Uhr Eröffnungsgottesdienst unserer Volksschüler
Sonntag, 10. Okt.	9:00 Uhr <b>ORTSTRAUERTAG</b>



Annika Lehner  
Daniel Rosenberger

Laura Spitzbart  
Amelie Prentner



16. Feb. 21  
Frau Claudia Baumgartinger (36. Lj.), Kirchham 3b

25. Feb. 21  
Herr Alois Kepl (57. Lj.), Mühlenstraße 11

3. April 21  
Ambros Raffelsberger (61. Lj.), Laudachtal 3



## 3-Kirchen-Rallye

### Sonntag, 15. August 2021

... zu Fuß, am Drahtesel,  
mit dem Auto, im Zug ...

Von 11:30 bis 17:00 Uhr können Sie anlässlich der, im August stattfindenden, Patrozinien die drei Kirchen unseres Seelsorgeraumes besuchen.

Wir laden ein, beginnend in Vorchdorf, die drei Kirchen zu erkunden.

Dort erwartet Sie jeweils Wissenswertes, Kulinarisches, Geistliches und Musikalisches.

Sie können sich zu Fuß auf den Weg machen, aber auch jegliche andere Fortbewegungsart ist möglich ...für die Bahnstrecke Kirchham-Vorchdorf erhalten Sie Gratiskarten in der Pfarrkirche Kirchham (Abfahrt jeweils 19 Minuten nach der vollen Stunde).

Eine „Wanderkarte“ bzw. Quizfragen und weitere Detailinfos erhalten Sie ab Anfang August in den drei Kirchen.

Wir erwarten Sie:

- ⇒ In der Pfarrkirche Vorchdorf zwischen 11:30 und 13:30 Uhr
- ⇒ In der Filialkirche Einsiedling zwischen 12:30 und 14:30 Uhr
- ⇒ **In der Pfarrkirche Kirchham zwischen 14:00 und 17:00 Uhr**

*Wir freuen uns auf Ihr Kommen!  
Die PGR-Obleute  
von Kirchham und Vorchdorf*

### SO ERREICHEN SIE UNS

Pfarradministrator P. Franz **0650/545 39 95**  
bzw. Pfarramt Vorchdorf 07614/6313

**Pfarrkanzlei: Mittwoch 9 bis 12 Uhr**

**Freitags telefonisch 0676/8776 5151**

Telefon: **07619/2009**

**Urlaub von 16. Aug. - 5. Sept.**